

Paderborn

# CDU kürt Bernhard Hoppe-Biermeyer

## CDU-Landtagskandidatur: Delbrücker setzt sich in Stichwahl gegen Maria Junge durch

Von Hanne Hagelegans und Karl Pickhardt



### Trauertreff im Stifts-Café

**Paderborn (WV).** Zum Trauertreff lädt der Ambulante Hospizdienst St. Johannisstift am Dienstag, 11. Oktober, von 10 bis 11.30 Uhr ein. Im Stifts-Café des Evangelischen Altenheimes St. Johannisstift in der Reumontstraße 32 können Trauernde mit Betroffenen ins Gespräch kommen sowie Verständnis und Unterstützung in ihrer Trauer finden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen gibt es unter Telefon 05251/291909 sowie im Internet.

[hospizdienst-paderborn.de](http://hospizdienst-paderborn.de)

### Einbrecher flüchtet

**Paderborn (WV).** Ein Einbrecher hat in der Nacht zu Sonntag versucht, in eine Wohnung am Volgeliusweg einzudringen. Die Bewohnerin der Erdgeschosswohnung hörte gegen 3 Uhr verdächtige Geräusche aus ihrer Küche und sah durch ein Wohnungsfenster eine flüchtende Person. Der Täter hatte offenbar versucht über ein Oberlicht im Küchenfenster in die Wohnung zu gelangen. Die Polizei bittet Zeugen, die Verdächtige beobachtet haben, sich unter Telefon 05251/ 3060 zu melden.

### Film Onegin wird nicht gezeigt

**Paderborn (WV).** Der von der Deutsch-Russischen Gesellschaft Paderborn für Sonntag, 9. Oktober, angekündigte Film »Onegin – Eine Liebe in St. Petersburg« kann wegen der Umbauarbeiten nicht wie geplant im Kino Cineplex gezeigt werden. Für Mitglieder und Freunde der Gesellschaft findet am gleichen Tag eine Alternativveranstaltung in der VHS Paderborn statt. Nähere Informationen erhalten Interessierte unter Telefon 05251/878689.

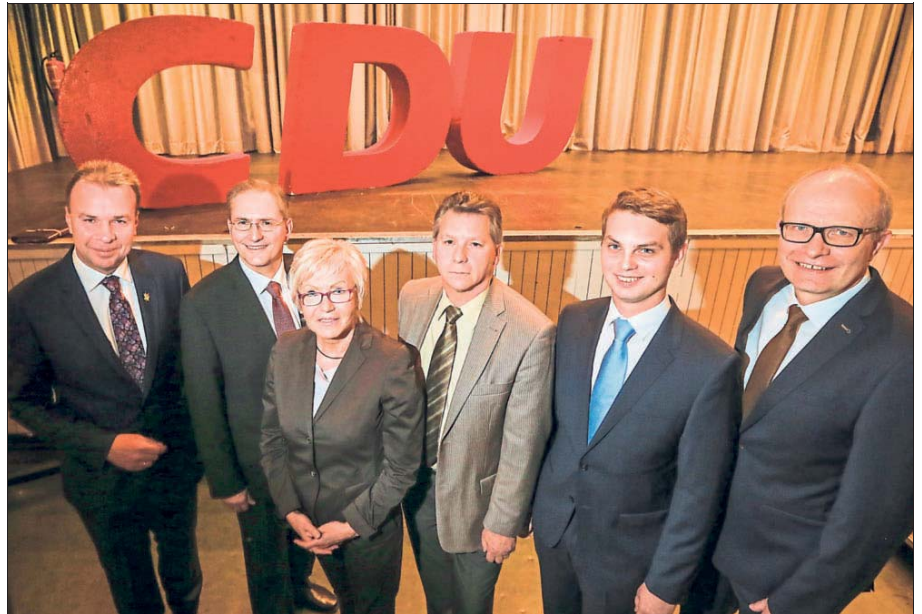
**Kreis Paderborn (WV).** Die CDU hat gestern Abend im Paderborner Schützenhof über die Landtagskandidatur des Paderborner Umlands für die NRW-Wahl im Mai 2017 entschieden. Unter sechs Bewerbungen machte Bernhard Hoppe-Biermeyer aus Delbrück das Rennen. Er setzte sich in einer Stichwahl mit 409 Stimmen gegen Maria Junge (254 Stimmen) aus Bad Wünnenberg durch. Die Entscheidung fiel gegen 23 Uhr.

Bernhard Hoppe-Biermeyer ist Leiter einer Werbeagentur und Vorsitzender im Stadtsportverband Delbrück. Als Sportler ist er kreisweit eher bekannt als in der Politik. Über den Stadtsportverband kam in den örtlichen Sportausschuss. Er soll jetzt Nachfolger von Volker Jung aus Herbram werden, der im Vorjahr als CDU-Landtagsabgeordneter gestorben ist.

»Es geht ja auch um was«, sagte CDU-Kreisvorsitzender Karl-Heinz Wange vor der imposanten Kulisse von mehr 700 CDU-Mitgliedern im Paderborner Schützenhof. Nie zuvor in der Geschichte des CDU-Kreisverbandes Paderborn hat es ein so großes Bewerberfeld um eine Landtagskandidatur gegeben.

Vor der Abstimmung begründeten die sechs Bewerber Kevin Gniosdorff (25) aus Bad Wünnenberg, Herbert Gruber (56) aus Bad Lippspringe, Bernhard Hoppe-Biermeyer (54) aus Delbrück, Maria Junge (57) aus Bad Wünnenberg, Ulrich Lange (52) aus Bad Lippspringe und Harry Michel (51) aus Altenbeken in 15-minütigen Vorstellungen ihre Beweggründe für eine Bewerbung.

Dann rief Versammlungsleiter CDU-Kreisgeschäftsführer Hanswalther Lüttgens 704 CDU-Mitglieder am späten Abend zur Wahl. Bernhard Hoppe-Biermeyer (319



Fast 700 Mitglieder (Foto rechts) entschieden am späten Abend über die CDU-Landtagskandidatur. Vorher stellten sich die Bewerber (von links) Ulrich Lange (2) aus Bad Lippspringe, Harry Michel (51) aus Altenbeken, Maria Junge aus Bad Wünnenberg, Herbert Gruber aus Bad Lippspringe, Kevin Gniosdorff aus Bad Wünnenberg und Bernhard Hoppe-Biermeyer aus Delbrück den Mitgliedern im Schützenhof vor. Hoppe-Biermeyer und Junge erreichten die Stichwahl. Fotos: Jörn Hannemann

Stimmen) und Maria Junge (134) erreichten mit den meisten Stimmen die Stichwahl. Hoppe-Biermeyer wurde Stichwahl gebraucht, um ohne Stichwahl durchs Ziel zu kommen. Ulrich Lange (106), Kevin Gniosdorff (72), Harry Michel (46) und Herbert Gruber (27 Stimmen) waren aus dem Rennen.

»Wir sind eine CDU-Familie« und bleiben eine CDU-Familie«, appellierte Kreisvorsitzender Wange auch an die unterlegenen Bewerber, jetzt gemeinsam für eine Abwahl der rot-grünen Landesregierung zu kämpfen.

In der Stadt-CDU hatte sich schon vor einem Monat Daniel Sieveke mit 162 von 173 Stimmen gegen Josef Gergis durchgesetzt.

[www.westfalen-blatt.de](http://www.westfalen-blatt.de)



### Im Hospizdienst mitarbeiten

**Paderborn (WV).** Nach den Ferien beginnt ein Qualifizierungskurs für Mitarbeiter im Ambulanten Hospizdienst Tobit. Es sind Frauen und Männer angesprochen, die in Privathaushalten, Altenheimen, Pflegeheimen oder Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen Schwerstkranken und Sterbende begleiten möchten.

Wer Interesse hat, an der Qualifizierung teilzunehmen, um sich auf eine Mitarbeit bei Tobit vorzubereiten, kann sich zu Inhalten und der Dauer des Kurses unter Telefon 05251/16195-7370 sowie dienstags und freitags jeweils von 10 bis 12 Uhr im Hospizbüro, Grünebaumstraße 1 in Paderborn, informieren.

## Profil der Schule geehrt

### Auszeichnung für das Pelizaesus-Gymnasium

**Paderborn (WV).** Das Paderborner Pelizaesus-Gymnasium darf sich für drei Jahre »MINT-freundliche Schule« nennen. Eine entsprechende Ehrung unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz fand jüngst in der Universität Dortmund statt. Das Pelizaesus wurde für sein ausgeprägtes MINT-Profil, das sind die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Tech-

nik, ausgezeichnet. Neben dem Fächerangebot in der Sekundarstufe I, Teilnahmen an MINT-Wettbewerben und Leistungskursen in allen Naturwissenschaften wurde insbesondere die langjährige Kooperation mit »dSPACE«, dem Schülerlabor in Beverungen und mit dem Department für Chemie der Universität Paderborn als modellhaft geehrt. Daraus resultierten nicht nur

ationale und internationale Spitzenleistungen der Schüler im Bereich der Roboterprogrammierung und des Projekts »Formel 1 in der Schule« durch die Gruppe »Peliferce«, die sich für die WM in Texas (USA) qualifiziert hat, sondern auch Innovationen im Unterricht, wie der Einsatz des Computermoduls Raspberry Pi in der Informatik. Regelmäßige Exkursionen in Betriebe sowie Praktika im In- und Ausland ermöglichten zudem eine »hervorragende Verzahnung von Schule und Beruf«.

Die ausgezeichneten Schulen durchlaufen vorher einen strengen Bewerbungs- und Prüfungsprozess, der von Fach- und Wissenschaftsverbänden, Unternehmen, Vereinen und Stiftungen auf Basis eines standardisierten Kriterienkatalogs bundesweit durchgeführt wird. »MINT-freundliche Schulen« werden für Schüler, Eltern, Unternehmen und die Öffentlichkeit durch die Ehrung sichtbar und von der Wirtschaft sowie Fach- und Wissenschaftsverbänden nicht nur anerkannt, sondern auch besonders unterstützt.



Ministerialrat Joachim Schöpke (von rechts) überreicht Pelizaesus-Schulleiter Dr. Peter Lütke Westhues im Beisein von Katja Jeremie, MINT-Beauftragte der Schule, und Markus Fleige, Vorstand des Vereins »Technik begeistert« die Auszeichnung. Foto: TU Dortmund

[www.pelizaesus.de](http://www.pelizaesus.de)

— Anzeige —



## Raiffeisen-Markt

Win. Leben. Nähe!

# Gutes aus der Region.

## Einkellerungsaktion

### 7./8. Oktober

**Einkellerungskartoffeln**  
Schmackhafte Speisekartoffeln.  
25 kg-Sack, kg = 0,36 EUR

**Speisezwiebeln**  
verschiedene Sorten  
5 kg-Sack, kg = 0,40 EUR

**Saftige Äpfel**  
10 kg-Sack,  
kg = 1,19 EUR

8.99

1.99

11.99

**Ihre Heizöl-Hotline - Tel. 02957 9830-12**

**Ihre Raiffeisen-Märkte**

- 33100 **Paderborn** - Randebröckstr. 1 - Tel. 05251 5093-50
- 33104 **Elsen** - Paderborner Str. 59 - Tel. 05254 9311-40
- 33142 **Büren** - Oberer Westring 28 - Tel. 02951 9841-55
- 33154 **Salzkotten** - Ferdinand-Henze-Str. 3 - Tel. 05258 930337
- 33165 **Lichtenau** - Torfbruchstr. 4 - Tel. 05295 9988-0
- 33181 **B. Wünnenberg-Haaren** - Graf-Zeppelinstr. 43 - Tel. 02957 9830-14
- 33184 **Buke** - Industriestr. 2 - Tel. 05256 6145

Raiffeisen Westfalen Mitte eG · Verwaltungssitz Büren · Oberer Westring 28 · 33142 Büren